



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 14. Sitzung des Ortsbeirates Plauen (OBR PI/014/2016)

am Dienstag, 19. Januar 2016,

17:30 Uhr

**im Ortsamt Plauen, Ratssaal,
Nöthnitzer Straße 2, 01187 Dresden**

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr
Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Irina Brauner

Mitglied Liste CDU

Dr. Gudrun Böhm

Gisela Clauß

Thomas Lehmann

Alexander Seedorff

Sarah, Carola Strugale

Mitglied Liste DIE LINKE

Uwe Dolge

Jürgen Stäbener

Gerold Wagner

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Jens Georgi

Xaver Seitz

Mitglied Liste SPD

Bijan Djawid

Heike Wieghardt

Mitglied Liste Alternative für Deutschland

Günter Schneider

Mitglied Liste FDP

Dietmar Keil

Mitglied Liste Bündnis Freie Bürger

Michael Hauck

Mitglied Liste PIRATEN

Frank Schirlitz

Stellvertretende Mitglieder

Thomas Robert Koch

Vertretung für Herrn Waldemar Peine

Abwesend:

Mitglied Liste DIE LINKE

Waldemar Peine

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Christin Bahnert

Barbara Schmidt (Vertreterin)

Mitglied Liste SPD

Erik Zimmermann

Michael Meißner (Vertreter)

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Anträge und Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates
- 2.1 Aufhebung der Außenstelle des Beruflichen Schulzentrums für Dienstleistung und Gestaltung **V0798/15
beratend**
- 3 Informationen, Hinweise und Anfragen - aktuelle Informationen zum Thema Asyl im Ortsamtsbereich Plauen

öffentlich**1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Ortsamtsleiterin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Niederschrift der 13. Sitzung werde in den nächsten Tagen den Mitgliedern des Ortsbeirates zugestellt.

Der Ortsbeirat bestätigt anschließend die Tagesordnung einstimmig.

2 Anträge und Vorlagen zur Beratung und Berichterstattung an die Gremien des Stadtrates**2.1 Aufhebung der Außenstelle des Beruflichen Schulzentrums für Dienstleistung und Gestaltung****V0798/15
beratend**

Der Leiter des Schulverwaltungsamtes, Herr Falk Schmidtgen, stellt die Vorlage vor. Er wird begleitet von Herrn René Geyer, Sachgebietsleiter Schulentwicklung berufsbildende Schulen.

Herr Schmidtgen erinnert an die Debatte, die es im Zuge der Diskussion des aktuellen Schulentwicklungsplanes um das BSZ Dienstleistung und Gestaltung (DLG) auf der Chemnitzer Straße gegeben und in deren Ergebnis der Beschluss gestanden habe, dieses zu erhalten. Die Außenstelle des BSZ auf dem Höckendorfer Weg sei gegenwärtig mit relativ wenigen Schülern belegt, obwohl es Raum für deutlich mehr gebe. Zugleich bestehe dringender Bedarf an Bauauslagerungsstandorten, z.B. für die 49. Grundschule, wie in der 13. Sitzung dieses Gremiums besprochen. Es sei nun freilich nicht möglich, alle Schüler vom Höckendorfer Weg in das Stammhaus zu verlagern, zöge man dieses frei. Ein Teil von ihnen solle deshalb im Gebäude des BSZ Bau und Technik an der Güntzstraße unterkommen, ohne diesem strukturell zugeordnet zu werden. So komme es zu dem in Ziffer 2 vorgeschlagenen Novum, in einem bestehenden BSZ die Außenstelle eines anderen beruflichen Schulzentrums zu gründen, um den Zusammenhalt des BSZ DLG zu wahren.

Der Gegenstand der Vorlage sei mit den Vertretern aller betroffenen Partner einvernehmlich abgestimmt.

Der Ortsbeirat tritt anschließend unmittelbar ins Abstimmungsverfahren ein und bestätigt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Aufhebung der Außenstelle des Beruflichen Schulzentrums für Dienstleistung und Gestaltung, Höckendorfer Weg 2 in 01189 Dresden zum 31. Juli 2016.

2. Der Stadtrat beschließt die Einrichtung einer Außenstelle des Beruflichen Schulzentrums für Dienstleistung und Gestaltung, Güntzstraße 3 in 01069 Dresden ab 1. August 2016.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

3 Informationen, Hinweise und Anfragen - aktuelle Informationen zum Thema Asyl im Ortsamtsbereich Plauen

Die Ortsamtsleiterin gibt aktuelle Informationen zum Thema Asyl in Verantwortung der Landeshauptstadt Dresden, bezogen auf den Ortsamtsbereich Plauen.

Zunächst informiert sie, dass im Jahr 2015 in der Gesamtstadt 4178 Personen aufgenommen wurden. Der Freistaates Sachsen hatte 5365 Personen prognostiziert.

Im Januar würden voraussichtlich 146 Asylbewerber neu aufgenommen werden müssen. In Abstimmung mit der Landesdirektion Sachsen habe es in den ersten beiden Kalenderwochen keine Zuweisungen gegeben.

Mit Stand 19.01.2016 seien im Ortsamtsbereich 749 Personen in geeigneten Objekten und Wohnungen untergebracht. Seit Dezember 2015 gehöre das Interimsobjekt „Days Inn“ Strehleiner Straße 20 mit 354 Plätzen zu diesen.

Frau Brauner verweist in diesem Zusammenhang auf eine Bitte des Netzwerkes „Dresden-Plauen Miteinander“, geeignetes Spielzeug für die etwa 50 Kinder, die dort untergekommen seien, zur Verfügung zu stellen, sofern vorhanden. Plüschtiere und kleinteiliges Spielzeug gehören nicht zu den geeigneten Spielzeugen.

Herr Seitz fragt, wann die avisierte Berichterstattung über unbegleitete Jugendliche im Ortsbeirat vorgesehen sei. Die 15. Sitzung am 1. März sei für die mündliche Information durch das Jugendamt gegenwärtig geplant, so die Ortsamtsleiterin.

Herr Wagner ergreift das Wort und verweist auf eine E-Mail Herrn Peines an alle Mitglieder des Ortsbeirates bezüglich der Vorlage zur Sanierung des Sanitärbereiches in der Sporthalle des BSZ DLG, die in der 10. Sitzung im Ortsbeirat behandelt worden sei und zu deren Beratung Herr Peine in der vergangenen Sitzung im Petitionsausschuss weilte, der seine Entscheidung wiederum erneut vertagt habe, was auch zu einer Vertagung im Stadtrat führe und also zu einer Nichtbehandlung am 21.01.2016. Herr Peine habe Vorschläge von Stadtrat Engemaier zum Thema verlinkt und frage nun behelfs Herrn Wagners, ob es sinnvoll sei, dem Thema eine weitere Meinungsäußerung des Ortsbeirates zu widmen.

Frau Brauner verweist auf das gültige Votum dieses Gremiums zum Thema. Herr Hauck macht zudem darauf aufmerksam, dass der Finanzausschuss des Stadtrates am 30.11.2015 die Vorlage mit 0/10/5 Stimmen abgelehnt habe. Er sehe deshalb die Stadträte in der Pflicht und rät seinen

Kolleginnen und Kollegen zu Gesprächen mit jenen ihrer Fraktionen zum Thema. Der Ortsbeirat schließt sich dieser Auffassung an. Gleichzeitig entbindet er Herrn Peine von dem Auftrag, an den Beratungen zum Thema im Petitionsausschuss teilzunehmen, bedankt sich und entspricht so dessen von Herrn Stäbener vorgetragenen Wunsch, seinen Auftrag als erfüllt zu betrachten..

Die Ortsamtsleiterin beendet anschließend die Sitzung.

Irina Brauner
Vorsitzende

Rolf Gerhardt
Schriftführer

Gisela Clauß

Dietmar Keil